Presseinformation

11. April 2002

Neuer Museumsgarten beim NÖ Landesmuseum

Sobotka: „Erlebnis-Schaugarten soll Platz für Erholung bieten“

Wenn Mitte November die Eröffnung des neuen NÖ Landesmuseums in St.Pölten erfolgt, wird gleichzeitig auch der neue Museumsgarten der Öffentlichkeit übergeben. Zwischen Landesmuseum, Shedhalle und ORF wird sich dann auf einer Fläche von 2.200 Quadratmetern, verbunden mit einem Freilichtmuseum, ein Schaugarten mit starkem Erlebnischarakter erstrecken. „Naturnahe Gärten sind eine Augenweide und Balsam für stressgeplagte Seelen, aufregende Kinderspielplätze und praktizierter Naturschutz. Wir wollen dieses wichtige Gut an alle Museumsbesucher und Passanten weitergeben“, so Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zu den Zielen des neuen Schaugartens bei der gemeinsam mit den Architekten Dipl.Ing. Doris Haidvogl und Dipl.Ing. Markus Beitl vorgenommenen Präsentation der Detailpläne.

Im neuen Garten wird es eine abwechslungsreiche Bepflanzung mit heimischen Gehölzen geben. Dazu kommt ein Biotop, das die „Wasserwelt“ im Inneren des Museums auch im Freien fortsetzt. Man wird dieses Biotop vom Landesmuseum aus durch eine Glaswand im gesamten Querschnitt betrachten können, Schildkröten werden sich hier ebenso tummeln wie andere heimische Wassertiere.

Auch eine „Ruderalfläche“ von 200 Quadratmetern ist vorgesehen. Der Boden wird von grobkörnigem Kies, Sand und anderen Substraten bedeckt, und im Laufe der Zeit sollen sich hier standorttypische Pflanzen und Tiere entwickeln.

„Ein wichtiges Ziel bei der Gestaltung des Museumsgartens ist die Verbindung von Natur und Kunst in der Art eines Freilichtmuseums. Verschiedene Skulpturen aus der Sammlung des Landes werden in das Gartenkonzept integriert“, so Sobotka weiter.

Vertreten sind dabei die wichtigsten Bildhauer der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, für die Museumsbesucher gibt es zudem Ruhebereiche im Garten. Da für den Außenbereich kein Eintritt bezahlt werden muss, können sich hier auch vorbeikommende Passanten erholen. Der Erlebnischarakter des Gartens wird auch bei Kindern besonders gut ankommen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at